

Hannover, 19.04.2018

Stellenausschreibung Nr. B 42/18 (B 1.2)

Kennwort: „Mineralische Rohstoffe Namibia“

Die BUNDESANSTALT FÜR GEOWISSENSCHAFTEN UND ROHSTOFFE (BGR) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30.04.2020 eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

Das Projekt unterstützt im Rahmen der deutsch-namibischen Entwicklungszusammenarbeit den Geologischen Dienst Namibias (GSN) mit dem Ziel, zur Umsetzung der namibischen Industrialisierungsstrategie „Growth at Home“ beizutragen. Dabei wird der GSN durch das Projekt unterstützt, Informationen zu Vorkommen, Nutzungsmöglichkeiten und Wertschöpfung von Industriemineralen und Baurohstoffen für das Ministerium für Industrialisierung, Handel und KMU Entwicklung (MITSMED), Ministerium für Bergbau und Energie (MME) und potenzielle Investoren bereitzustellen. Es handelt sich um ein Folgevorhaben.

Aufgaben:

Fachliche Begleitung des TZ-Projektes "Nachhaltige Nutzung des mineralischen Rohstoffpotentials II" vor Ort in Namibia:

- Fachliche Ausgestaltung und Durchführung von Beratungsmaßnahmen für die Projektpartner, mit Schwerpunkt auf Nichtmetallrohstoffe (Industriemineralien und Baurohstoffe)
- Konzeptionierung und Koordinierung von Fortbildungsmaßnahmen für Partnerfachkräfte zur Rohstoffwirtschaft und Lagerstättenbewertung von Nichtmetallrohstoffen
- Bewertung von Nichtmetallrohstoffprojekten
- Unterstützung der Partner bei der Erstellung von Marktstudien zu ausgewählten Nichtmetallrohstoffen
- Erstellung von Fachbeiträgen zur Information von Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit
- Planung und fachliche Begleitung von Vergabeleistungen

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) der Geowissenschaften oder eines vergleichbaren Hochschulstudiums mit Rohstoffbezug
- Gute Kenntnisse in der Bewertung von Lagerstätten, vorzugsweise von Nichtmetallrohstoffen
- Gute Kenntnisse der Nutzung und Wertschöpfungskette von Rohstoffen, vorzugsweise von Nichtmetallrohstoffen
- Kenntnisse der bergbaulichen, umweltwissenschaftlichen und bergwirtschaftlichen Aspekte der Rohstoffgewinnung
- Gutes Verständnis für die Zusammenhänge der Rohstoffwirtschaft
- Anwendungsbezogene DV-Kenntnisse (Datenbanken)
- Sehr gute englische Sprachkenntnisse
- Gute Deutschkenntnisse
- Interkulturelle Kompetenz
- Teamfähigkeit, Flexibilität

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Kenntnisse in der wirtschaftlichen Bewertung von Bergbauprojekten
- Erfahrungen in der internationalen Zusammenarbeit, vorzugsweise in Afrika

Nach einer Vorbereitungszeit in Hannover und Bad Honnef wird die Stelleinhaberin / der Stelleninhaber dauerhaft in Namibia / Windhoek eingesetzt. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages über die Entgeltordnung des Bundes, zzgl. Auslandszuschlag.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Die BGR verfolgt zudem das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Die BGR ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **11.05.2018** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **B 42/18** und des **Kennwortes** an die

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe
- Personalreferat -
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.bgr.bund.de. Telefonische Auskünfte erteilt Frau Dr. Wilken unter der Telefonnummer 0511/643-2362.

Die BGR interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.